

Neuss  
SPD

## Wir in Erfttal &amp; Grimlinghausen



## GUTER AUFTAKT DES ORTSMITTELPUNKTEPROGRAMMES

Als SPD Neuss haben wir gemeinsam mit unserem Bürgermeister Reiner Breuer ein Ortsmittelpunkteprogramm zur Weiterentwicklung unserer Stadtteile auf den Weg gebracht. Gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern und den vor Ort aktiven Vereinen soll über das Programm an Aufwertungen für die Stadtteile und die Ortsmittelpunkte gearbeitet wer-

den. Und erfreulicherweise konnten wir 2023 durchsetzen, dass Erfttal als einer der ersten Stadtteile in den Blick genommen werden soll.

## Stadtteilspaziergang &amp; Ortsteilwerkstatt

Im April 2023 wurden bei einem Stadtteil-Spaziergang erste Ideen für die Euskirchener Straße, das Laden-

zentrum am Rijekaplatz und der Lechenicher Straße gearbeitet. Die Ergebnisse wurden anschließend von der Stadt Neuss geprüft und im Oktober 2023 bei einer Ortsteilwerkstatt vorgestellt. Gemeinsam mit über 25 Bürgerinnen und Bürgern wurden die Ergebnisse dann weiter konkretisiert. Die Ergebnisse werden jetzt erneut von der Stadt Neuss und ei-

nem Fachbüro überarbeitet und sollen möglichst zeitnah erneut mit allen interessierten Anwohnern diskutiert werden.

## Lob für erste ausgearbeitete Ideen

Die ersten vorgestellten Ideen kamen jedenfalls bei den Anwohnerinnen und Anwohnern erfreulicherweise sehr gut an. So sollen auf dem Rijekaplatz beispielsweise attraktive Sitzgelegenheiten oder Spielangebote geschaffen werden. Für die Lechenicher Straße soll an einer besseren Beleuchtung gearbeitet werden. Und darüber hinaus soll auch versucht werden, den Bereich möglicherweise über Außengastronomie weiter zu attraktivieren. Über das weitere Vorgehen werde ich Sie natürlich in meiner Zeitung dem Laufenden halten.

## GLASFASER-OFFENSIVE FÜR ERFTTAL &amp; GRIMLINGHAUSEN

Der Glasfaser-Ausbau in Neuss macht derzeit einen echten Sprung. Denn wir konnten gemeinsam mit Bürgermeister Reiner Breuer erreichen, dass mit Telekom, Vodafone und Deutscher Glasfaser derzeit drei Anbieter Tempo beim Ausbau des Glasfasernetzes machen. Über 50.000 Haushalte könnten in diesem Kontext an die Zukunftstechnik angeschlossen werden und von schnellem Internet profitieren.

und Mitarbeiter haben jedoch immer wieder Gespräche mit den Telekommunikations-Unternehmen geführt – und das war offenbar erfolgreich. Alle derzeitigen Projekte sind sogenannte FTTH-Projekte. Dabei wird Glasfaser bis in die Wohnung gelegt. Bei einer Glasfaserleitung werden Daten mittels Lichtwellen übertragen, weshalb Glasfaser als unschlagbar schnell und höchst stabil gilt.

## OXG für Erfttal &amp; Grimlinghausen

Erfreulicherweise können auch viele Anwohnerinnen und Anwohner aus Erfttal und Grimlinghausen von der aktuellen Glasfaser-Offensive profitieren. Denn die Vo-

dafone-Allianz OXG hat beide Stadtteile für weitere Investitionen ausgewählt. Das Legen des Anschlusses erfolgt dabei immer kostenfrei, es müssen lediglich die Arbeiten gestattet werden. Vereinzelt haben sich Anwohner bei uns gemeldet und sich besorgt gezeigt über die lange Vertragslaufzeit. Mit dem

Abschluss des Vertrages wird es OXG aber nur gestattet, die Glasfaserleitung über das Grundstück und in die Immobilie zu verlegen. Kosten entstehen dadurch aber nicht. Und es kann im Nachgang auch weiterhin ein Vertrag mit einem beliebigen Internet-Anbieter abgeschlossen werden.



## SPD NEUSS IM DIALOG



Mit dem Bürgermeister und der SPD Neuss an Verbesserungen arbeiten

Wann?  
Mittwoch, 21. Februar,  
um 18:30 Uhr

Wo?  
Vereinsheim SG Erfttal  
Parisstraße 108

Lassen Sie uns gemeinsam mit Bürgermeister Reiner Breuer an Verbesserungsvorschlägen für unsere Stadt und unseren Stadtteil arbeiten!

## GEMEINSAM AN VERBESSERUNGEN ARBEITEN

Wir stellen uns als SPD in Erfttal und Grimlinghausen mit einem kleinen aber hochmotivierten Team neu auf. Wir treffen uns in regelmäßigen Abständen, arbeiten an Verbesserungsvorschlägen und stimmen Anträge für unseren Bezirksausschuss Gnadental, Grimlinghausen und Erfttal ab. Als Ihr neuer Wahlkreisbetreuer ist mir dabei eine Sache ganz wichtig: Wir möchten gemeinsam mit Ihnen an Verbesserungsvorschlägen für die Themen arbeiten, die Ihnen wichtig sind.

## Melden Sie sich bei Verbesserungsvorschlägen

Daher würde ich mich sehr freuen, wenn Sie sich bei Anliegen, Kritikpunkten oder Verbesserungsvorschlägen

bei mir melden würden. Wir versuchen dann gemeinsam mit den zuständigen Stellen im Rathaus oder mit unserem Bürgermeister Reiner Breuer an Lösungen zu arbeiten. Und bei Bedarf könnten wir Ihre Ideen auch jederzeit in unseren Bezirksausschuss einbringen, wo über alle Themen beraten werden soll, die das

Leben in unseren Stadtteilen betreffen. Ich würde mich jedenfalls sehr freuen, wenn Sie mir als Ihr neuer Wahlkreisbetreuer der SPD Neuss eine Chance geben würden. Sie können mich jederzeit per E-Mail ([ronald.voigt@spd-neuss.de](mailto:ronald.voigt@spd-neuss.de)) oder telefonisch (0176 21939839) kontaktieren.



Liebe Nachbarinnen,  
liebe Nachbarn,

mit dieser Zeitung möchte ich mich Ihnen als neuer Wahlkreisbetreuer und Ansprechpartner der SPD Neuss für Erfttal und Grimlinghausen vorstellen und Sie über aktuelle Entwicklungen in Ihrer Nachbarschaft informieren.

Mein Name ist Ronald Voigt, ich bin 28 Jahre alt, studiere aktuell Lehramt in Köln und arbeite parallel bei einem Fachverlag in Düsseldorf. Am 21. Februar möchte ich erstmals mit Ihnen und unserem Bürgermeister Reiner Breuer an Verbesserungen arbeiten. Und in der letzten Zeit konnten wir als SPD Neuss einige Verbesserungen für Erfttal und Grimlinghausen auf den Weg bringen.

Sollten Sie weitere Anliegen haben, können Sie sich jederzeit mit mir in Verbindung setzen. Ich bringe mich gerne für Sie ein.

Herzliche Grüße

Ihr Ronald Voigt

Kontakt:  
T: 0176 21939839  
[ronald.voigt@spdneuss.de](mailto:ronald.voigt@spdneuss.de)

# Unser Einsatz für moderne Sportanlagen

Seit dem Amtsantritt von unserem Bürgermeister Reiner Breuer werden jedes Jahr mehrere Millionen Euro in die Modernisierung unserer Sportanlagen investiert. Denn wir möchten sicherstellen, dass es für die Neusserinnen und Neusser attraktive Sportmöglichkeiten gibt. Daher arbeiten wir auch aktuell an vielen wichtigen Projekten.

## Neues Sportareal am Südpark

Das in die Jahre gekommene Sportareal am Südpark wird aktuell für 400.000 Euro modernisiert. Hier entstehen zwei neue Basketballfelder und ein neues Beachvolleyballfeld. Außerdem wird ein neuer Calisthenicspark mit Outdoor-Fitnessgeräten gebaut. Wir freuen uns jedenfalls, dass wir wichtige Verbesserungen auf den Weg bringen konnten.



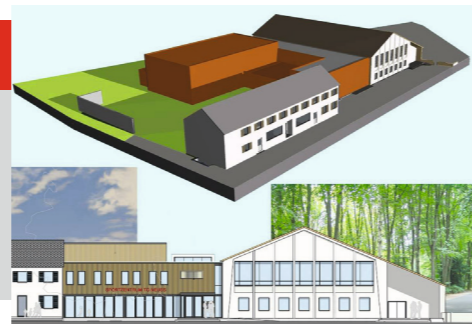
## Sportboxen für den Freizeitsport



Als SPD Neuss haben wir dafür gesorgt, dass in der Stadt Neuss an mehreren Stellen im Stadtgebiet Sportboxen aufgestellt werden. An den Sportboxen – die per Smartphone genutzt werden können – kann kostenfrei Ausrüstung wie Basketballbälle, Fußballbälle, Boulekugeln oder Fitnesstrainingsequipment ausgeliehen werden. Eine erste Sportbox wird auf der Bezirkssportanlage in Uedesheim geplant.

## Neues Sportzentrum für die TG Neuss

Seit 1988 wird im Stadtrat über ein neues TG-Sportzentrum für den größten Neusser Sportverein diskutiert. Unter Bürgermeister Reiner Breuer geht es jetzt endlich voran: Die TG erhält an der Schorlemer Straße ein hochmodernes Sportzentrum mit einer neuen Turnhalle und mehreren Gymnastikräumen. Insgesamt 4,8 Millionen Euro werden durch die Stadt Neuss investiert.



## Neue Sport-Freilufthalle in Norf



Auf der Norfer Bezirkssportanlage wurde für 750.000 Euro eine hochmoderne Sport-Freilufthalle errichtet. Denn im Neusser Süden werden schon seit längerer Zeit weitere Hallenkapazitäten benötigt. Durch die Freilufthalle werden die Sportlerinnen und Sportler vor Regen, Schnee oder der Sonne geschützt – und gerade in der aktuellen Zeit mit explodierenden Energiekosten ist eine Freilufthalle eine innovative Investition.

## „Trimm-Dich-Pfad“ am Jronë Meerke

Das Jronë Meerke ist das zentrale Naherholungsgebiet in der Neusser Nordstadt. Als SPD Neuss konnten wir durchsetzen, dass für 70.000 Euro entlang des Sees ein moderner „Trimm-Dich-Pfad“ mit sechs Sportgeräten für alle Altersklassen errichtet wurde. Somit gibt es jetzt in der Nordstadt ein weiteres kostenfreies Sportangebot.



# Die Neusser Wirtschaft ist so stark wie nie

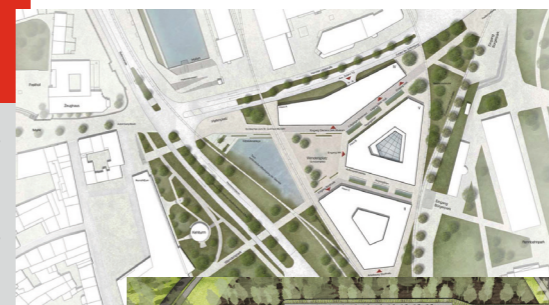
Die Stadt Neuss kann sich weiter über eine starke und boomende Wirtschaft freuen. Das ist für die gesamte Stadt sehr wichtig – denn die Gewerbesteuer ist die wichtigste Einnahme für die Städte und Gemeinden. Und auch die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in der Stadt Neuss steigt unter unserem Bürgermeister Reiner Breuer von Jahr zu Jahr kontinuierlich an.

## Rekord an Arbeitsplätzen

Dass die Wirtschaft unter unserem Bürgermeister Reiner Breuer boomt, sieht man auch an der Entwicklung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in der Stadt Neuss. 2017 gab es erstmals über 70.000 sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in unserer Stadt – damals ein Rekordwert. In den vergangenen Jahren ist dieser Wert auf einen neuen Rekordwert von 79.026 Beschäftigte angestiegen.

## IHK Ausbildungs- und Weiterbildungszentrum

Wir freuen uns, dass wir durchsetzen konnten, dass die IHK auf dem Wendersplatz in Zusammenarbeit mit einer Hochschule ein hochmodernes Aus- und Weiterbildungszentrum errichten wird, in dem auch Räumlichkeiten für Hochschul- und Start-Up-Nutzungen vorgesehen sind.



## Stadler errichtet Zweiradfachmarkt

Eine weitere gute Nachricht gibt es von Stadler: Denn das Unternehmen errichtet im Hammfeld in unmittelbarer Nähe zum geplanten Radschnellweg einen modernen Zweiradfachmarkt mit über 100 neuen Arbeitsplätzen.



## Pierburg errichtet neues Forschungswerk



Pierburg bekennt sich zum Wirtschaftsstandort Neuss und errichtet im Hammfeld ein modernes Forschungs- und Entwicklungszentrum. Insgesamt können hierdurch 1.000 gut bezahlte Arbeitsplätze in Neuss gesichert und geschaffen werden.

## Gewerbesteuer-Entwicklung

Die Wirtschaft in der Stadt Neuss boomt – und das macht sich auch bei den Gewerbesteuer-Einnahmen bemerkbar. Anstatt der prognostizierten 176 Millionen Euro rechnet die Stadt mittlerweile in diesem Jahr mit 206 Millionen Euro Einnahmen. Das zeigt: Wir sind weiterhin ein sehr starker und robuster Wirtschaftsstandort.

## Sozialer Kriterienkatalog für Gewerbeflächenvergaben

Wir haben als SPD Neuss mit den Grünen Kriterien für den Verkauf von städtischen Gewerbeflächen durchgesetzt. Gewerbeflächen werden nur verkauft, wenn eine große Zahl an gut bezahlten Arbeitsplätzen entsteht.